

MEHR KOMFORT DANK INTELLIGENTER BELEUCHTUNG



Dem Haus der Familie Huber sieht man nicht an, dass nachträglich das Gebäudeautomations-System Sigmalon installiert wurde. Denn Sigmalon arbeitet mit der bestehenden Elektroinstallation.

Sei es beim Arbeiten, Essen, Lesen oder Fernsehen – in den eigenen vier Wänden spielt die Elektronik eine zentrale Rolle. Vor allem Licht wird mit Sicherheit, Wärme und Komfort verbunden. Wohnkomfort ist mit Sigmalon individuell umsetzbar: Das Gebäudeautomations-System arbeitet und kommuniziert über die bestehenden elektrischen Leitungen. So können sämtliche Beleuchtungswünsche ohne grossen Aufwand umgesetzt, individuell programmiert und jederzeit wieder geändert werden.

Ein Morgen, wie ihn jeder kennt: Im Schlafzimmer geht das Licht an, wenig später im Kinderzimmer, dann im Badezimmer. Eine halbe Stunde später wird es wieder dunkel im Einfamilienhaus. Das Licht wandert die Treppe hinunter ins Erdgeschoss, beleuchtet jetzt Gang, Küche und Wohnzimmer.

Zehn Minuten später ist es auch dort wieder dunkel; das Licht brennt nun im Gang, gleich darauf auch in der Garage. Dann ist der Spuk vorbei – die Lichter sind aus, die Bewohner gegangen.

Scheinbar. Denn in Wirklichkeit ist die ganze Familie Huber in den Skiferien. Was von aussen betrachtet belebt erscheint, ist nur elektronisch simuliert – von einem sogenannten Anwesenheitssimulator. Dieser ist Teil des Gebäudeautomations-Systems von Sigmalon und so programmiert, dass das Haus auch während der Abwesenheit der Bewohner belebt erscheint. Das schreckt Einbrecher und finstere Gestalten nachweislich ab.

AUSSENBELEUCHTUNG VON INNEN STEuern

Sicherheit und Komfort sind grundlegende

Elemente, wenn es ums Eigenheim geht. Bei Familie Huber bestand zu Anfang der einfache Wunsch, die Aussenbeleuchtung auszubauen und in Zukunft auch bequem von Wohn- und Schlafzimmer aus steuern zu können. Scheinwerfer mit Bewegungsmeldern sollten dabei sämtliche Fassaden beleuchten.

Dabei sah die Umsetzung mit dem Sigmalon-System folgendermassen aus: Der Elektriker brachte an zwei Ecken der Aussenfassade auf der Nordseite jeweils ein Kabel an. An dieser Stromversorgung wurden je zwei Scheinwerfer angebracht. In der Mitte der Fassade wurde ein Bewegungsmelder installiert. Auf der Südseite war die Beleuchtung bereits vorhanden; nur der Bewegungsmelder musste noch nachgerüstet werden.

MIT WENIG AUFWAND VERBUNDEN

Damit war die Arbeit praktisch schon getan. Da Sigmalon das bestehende elektronische Netz nutzt, ist eine Umrüstung mit wenig Aufwand und geringen Kosten verbunden. Um die neue Aussenbeleuchtung auch von innen steuern zu können, müssen nun lediglich die bereits bestehenden Lichtschalter im Wohn- und Schlafzimmer durch Sigmalon-Schalter und LED-Taster ersetzt werden. Die einzelnen Taster kommunizieren über die normalen, bereits vorhandenen Starkstromdrähte der Elektroinstallation untereinander. Nun kann man mit einer Taste das Licht im Raum schalten und mit der anderen Taste das Aussenlicht ein- und ausschalten (Schockbeleuchtung).

UMSTELLUNG OHNE BAUARBEITEN

Dank der relativ einfachen Installation fallen aufwändige Bauarbeiten gänzlich weg. Kein einziger Draht muss nachge-



Schalter und Bewegungsmelder: Kleiner Aufwand mit grosser Wirkung durch Austauschen der Schalter und Nachrüsten von Bewegungsmeldern. (Bilder: Edanis Elektronik AG, Weinfelden)



zogen werden. Das System ist deshalb für Alt- und Neubauten gleichermaßen geeignet – und kann dank des modularen Aufbaus bei Bedarf Schritt für Schritt erweitert werden. Nach der Installation der Aussenbeleuchtung hat Familie Huber die Gebäudeautomation Schritt für Schritt ausgebaut – von der Lichtsteuerung im Haus über die perfekte Abwesenheitssimulation bis hin zur Steuerung der Elektrogeräte per SMS.

INTELLIGENTE STOREN SPENDEN GEZIELT SCHATTEN

Ein weiterer Schritt in Richtung intelligentes Haus macht die wetterabhängige Storen- und Jalousiensteuerung. Mit einem Wind- oder Sonnensensor, der an die elektrischen Storen angeschlossen wird, passt sich deren Ausrichtung stets dem aktuellen Wetter an. Bläst zum Beispiel ein starker Wind, werden die Storen hinaufgefahren. Und bei starker Sonneneinstrahlung gehen die Storen und Jalousien automatisch herunter. Damit ist jederzeit eine perfekte Beschattung gewährleistet. Natürlich können die Storen und Jalousien auch weiterhin von Hand gesteuert werden – sowohl einzeln als auch alle zusammen.

INDIVIDUELLE LÖSUNGEN

Mit Sigmalon können sämtliche Wünsche nach mehr Komfort und Sicherheit realisiert werden. Die flexiblen und ausbaufähigen Lösungen sind so individuell wie die Bewohner eines Hauses selbst. Sigmalon wurde von der Edanis Elektronik in Weinfelden entwickelt und ist heute ein geschütztes Markenzeichen, das sich bewährt hat. ■

GERINGE KOSTEN, GROSSE WIRKUNG

Ein Kostenbeispiel: Aussenbeleuchtung (Scheinwerfer mit Bewegungsmeldern) vom Schlaf- und Wohnzimmer aus steuerbar

Materialkosten:

- 3 Schalter LP709 für Bewegungsmelder = CHF 525.–
 - 2 Schalter LR230 für Schlaf- und Wohnzimmer = CHF 350.–
 - 2 LED-Taster von Feller «Edizio due» = CHF 165.–
- Total CHF 1040.–

Installationskosten:

Zeitaufwand:

ca. 10 Stunden (variiert je nach Objekt)
à CHF 100.– = CHF 1000.–

Verbrauchsmaterial:

- 3 Feller-Bewegungsmelder «Pirios» mit NAP-Gehäuse = CHF 780.–
 - 4 Scheinwerfer = CHF 80.–
- Total CHF 1860.–

Total Kosten ohne Arbeit ca. CHF 1900.–

Total Kosten mit Arbeit ca. CHF 2900.–

321 ► EDANIS Elektronik AG

Hubgasse 7, 8670 Weinfelden
Tel. 071 626 70 60, Fax 071 626 70 61
www.sigmalon.ch, info@edanis.ch